

# Anleitung für die Installation und Gebrauch von KSL (Kurzschrift für Lehrgänge)

Vivian Aldridge  
Sehbehindertenhilfe Basel  
Zürcherstrasse 149, 4052 Basel, Schweiz  
E-Mail: [vivaldi@braille.ch](mailto:vivaldi@braille.ch) (privat)  
Telefon: +41/61.564.04.47 (Dienst) oder +41/61.321.83.05 (privat)

## Bezug

KSL ist Freeware und kostet somit nichts. Die Programme dürfen frei weitergegeben, jedoch nicht verkauft werden. Ich bitte aber jede Person, die die Software einsetzt, mir dies mitzuteilen, ob per Brief (Punkt- oder Schwarzschrift) E-Mail oder Telefon (s. oben). Damit kann ich den Bedarf feststellen. Je mehr Leute die Programme verwenden, desto eher lohnt es sich, Korrekturen und Verbesserungen vorzunehmen.

## Verwendungszweck

KSL ist ein kostenloser Zusatz zu den SBS-/HBS-Programmen für die Umwandlung von Schwarz- in Punktschrift, der es erlaubt, nur diejenigen Kürzungen zu verwenden, die Kurzschriftschüler/innen schon kennen.

Das System ist vorkonfiguriert für die Erstellung von Lesetexten im Einklang mit den Lektionen des Lehrbuchs "Kurzschrift für alle". Beim Aufruf wird die entsprechende Lektionsnummer angegeben, um alle noch nicht gelernten Kürzungen zu verhindern.

Schon gelernte Kürzungen werden konsequent eingesetzt. Beispielsweise wird für das Wort "überhaupt" erst ab Lektion 39 die herkömmliche Kürzung verwendet. Bis Lektion 8 wird es ausgeschrieben, dann bis Lektion 18 mit der Kürzung für "über" und danach mit den Kürzungen für "über" und "haupt" geschrieben.

## Installation

Es wird vorausgesetzt, dass Sie die SBS-/HBS-Programme in den vorgeschlagenen Verzeichnissen haben, d.h. C:\HBS und Unterverzeichnissen. Wenn nicht, müssen Anpassung von Hand vorgenommen werden. Das

## Installation und Gebrauch von KSL

Gleiche gilt für den Fall, dass Sie den Texteditor EDIT nicht aufrufbar haben bzw. lieber nicht verwenden würden.

Das Programm wird normalerweise entweder als Diskette oder als Datei KSL.EXE geliefert. Auf der Diskette befinden sich alle notwendigen Dateien einzeln. KSL.EXE umfasst den gleichen Inhalt in gepackter Form und entpackt ihn automatisch unter Windows, wenn aktiviert.

- Wenn Sie eine Diskette bekommen haben:  
Kopieren Sie deren Inhalt direkt ins Stammverzeichnis von C: mit beispielsweise folgendem DOS-Befehl:  
XCOPY A:\\*.\* C:\ /S
- Wenn Sie die Datei KSL.EXE bekommen haben, muss Windows laufen:  
Starten Sie KSL.EXE. Es erscheint ein Feld mit dem Verzeichnis, in dem die Dateien entpackt werden sollen. Falls hier nicht C:\ steht, korrigieren Sie dies. Drücken Sie dann Enter. Wenn die Dateien schon einmal installiert wurden, müssen Sie eventuell das Überschreiben bestätigen.

## Bedienung

Es gibt zwei neue Batch-Dateien unter Ihren SBS-/HBS-Programmen: HBSL.BAT und HBSRL.BAT. Sie werden anstatt HBS.BAT resp. HBSR.BAT aufgerufen, je nachdem, welche von diesen Batch-Dateien Sie einsetzen.

- Falls Sie bis jetzt HBS.BAT verwendet haben, verwenden Sie jetzt HBSL.BAT mit folgenden Angaben:  
HBSL DATEINAME /HBS-PROFILE LEKTIONSNUMMER  
Beispiel:  
HBSL TESTTEXT /0 09  
Sie müssen eine Profile-Nummer bzw. einen Profile-Buchstaben angeben. Wenn Sie bis jetzt nie eine Nummer oder einen Buchstaben angegeben haben, könnten Sie beispielsweise ein Profile Nr. 0 (PROFILE0.HBS) erstellen. Die Lektionsnummer muss zweistellig geschrieben werden.
- Falls Sie bis jetzt HBSR.BAT verwendet haben, verwenden Sie jetzt HBSRL.BAT mit folgenden Angaben:  
HBSRL DATEINAME /HBS-PROFILE /RTF-PROFILE LEKTIONSNUMMER  
Beispiel:  
HBSRL TESTTEXT /0 /0 09  
Sie müssen die Profile-Nummern bzw. -Buchstaben angeben. Wenn Sie bis jetzt nie eine Nummer oder Buchstaben angegeben haben, könnten Sie beispielsweise jeweils ein Profile Nr. 0 (PROFILE0.HBS und PROFILE0.RTF) erstellen. Die Lektionsnummer muss zweistellig geschrieben werden.

### Probleme und Anregungen

Wenn Sie Probleme oder Anregungen haben, kontaktieren Sie bitte Vivian Aldridge über E-Mail oder Telefon (s. oben).

### Andere Lehrgänge

Die Programme, die KSL zu Grunde liegen, können für andere Lehrgänge angepasst werden. Die notwendigen Adaptierungen für eine fast beliebige Einführungsreihenfolge der Kürzungen sowie für wenige oder viele Lektionen können ohne Neuprogrammierung bewerkstelligt werden - es müssen lediglich Änderungen in Textdateien vorgenommen werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Vivian Aldridge (s. oben).

VA/12.9.2000, Korrektur 10.11.2002  
(redaktionelle Änderungen Februar 2006)